



An
die Vertreterinnen und Vertreter der Presse

Kiel, 10.04.2013

PRESSEMITTEILUNG

Die legitimierten Schüler- und Elternvertretungen der Gymnasien in Schleswig-Holstein sprechen sich für G8 aus!

Die Initiative „G9-jetzt!“ möchte eine vollständige Rückkehr zu G9. 84 von 99 Gymnasien würden gezwungen, ihre komplette Schulstruktur umzukrempeln. Das Hauptargument der Initiative ist die zu hohe Belastung. Doch wer soll diese Situation beurteilen? Unaufgeklärte Bürgerinnen und Bürger – nicht nur Eltern –, die mit ihrer Unterschrift nach Bauchgefühl entscheiden sollen, was für die Schülerinnen und Schüler zukünftig sinnvoll ist. **Die Betroffenen werden nicht befragt.**

Die Antwort der Landesschülervertretung (LSV) und des Landeselternbeirates (LEB) der Gymnasien auf diese Initiative ist die Erhebung eines Belastungsfragebogens („Schülerscore“) unter den G8-Schülerinnen und -Schülern. Damit erhält man ein objektives Ergebnis im Gegensatz zu einer subjektiv-emotionalen Argumentation, die nicht auf Fakten basiert.

Lästige Strukturdebatten müssen dauerhaft beendet werden und inhaltlichen Diskussionen weichen. Wir wollen im Rahmen der bestehenden Strukturen Verbesserungen erzielen. Im Gegensatz zur Initiative, die als Standard G9 fordert, halten wir – bis belastbare Zahlen vorliegen – an der aktuellen Rechtslage (SchulG §149) fest, die G8 als Standard definiert und G9- bzw. Y-Gymnasien Bestandschutz zusichert.

Um Ruhe an unseren Schulen zu gewährleisten, fordern wir, die Unterschriftenaktion der Initiative nicht zu unterstützen. Die Instrumentalisierung unvollständig informierter, nicht involvierter Bürgerinnen und Bürger, lehnen wir vehement und nachdrücklich ab. Außerdem ist das Sammeln von Unterschriften an Schulen während der Schul- und Unterrichtszeit auf dem Schulgelände (inkl. Schulgebäude) illegal (vgl. SchulG §29).

„Wer die Betroffenen nicht fragt, verschließt die Augen vor der Realität. Nur Schülerinnen und Schüler können diese aussagekräftig beurteilen“, stellen die gewählte LEB-Vorsitzende der Gymnasien, Dr. Elke Krüger-Krapoth, und der gewählte Landesschülersprecher der Gymnasien, Lukas Johnsen, gemeinsam nachdrücklich fest.

Dr. Elke Krüger-Krapoth
LEB-Vorsitzende der Gymnasien in S-H
Mühlenberg 6, 24857 Fahrndorf
Tel: 04621/37984 | Fax: 37985
E-Mail: de.krueger-krapoth@gmx.de

Lukas Johnsen
Landesschülersprecher der Gymnasien in S-H
Mobil: 0176/84642770
E-Mail: lukas.johnsen@gmx.de

LSV der Gymnasien in S-H
Preußerstr. 1 – 9, 24105 Kiel
Mo – Fr, 08:00 Uhr – 15:00 Uhr
Tel: 0431/578696 | Fax: 578698
E-Mail: info@schuelervertretung.de
Web: <http://gymnasien.schuelervertretung.de>